

**Geschäftsführung
BV Oberbarmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	03.12.19

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/0561/19)
am 26.11.2019**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Frau Stefanie Oehlmann , Herr Burkhard Rücker , Frau Christel Simon , Herr Christian Wirtz ,

von der SPD-Fraktion

Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Frau Petra Goldbecker , Herr Frank Lindgren , Frau Heike Reese ,
Herr Dr. Gerhard Reinholz ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt , Herr Martin Möller ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Reinhard Granitzki ,

von der FDP

Herr Tobias Wierzba ,

von den Freien Wählern

Herr Karl-Heinz Müsse ,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Frau Claudia Bötte (ab 19:15),

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Ulrich Renziehausen ,

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Hiemann ,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Georgia Manfredi ,

Schritfführer / in:

Silvia Füsgen

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Frau Simon berichtet über Veranstaltungen und Termine der letzten Wochen (siehe Anlage).

2 Bericht aus dem Jugendrat

Der Bericht entfällt.

3 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. Parken Wittener Straße

Herr Wirtz berichtet, der erst 2 Jahre alte Gehweg auf Höhe des Ibis-Hotels werde stark durch LKW beparkt. Der Weg leide darunter, es verbliebe aber auch nicht genug Restbreite für Fußgänger, sodass diese über die Straße gehen müssten. Das sei gefährlich. Er bitte daher um eine Lösung, die das Parken nicht mehr ermögliche.

2. Brändströmstraße

Frau Fingscheidt nimmt den Unfall vom Monatsanfang zum Anlass, um eine gesicherte Fußgängerquerung in Höhe der Schwebebahnhaltestelle zu beantragen.

3. Wetterschutzeinrichtung Haltestelle Weiher Straße

Die Geschäftsstelle berichtet über ein Telefonat mit Herrn Froning (WSW), der in Ergänzung einer schriftlichen Information mitgeteilt habe, dass die Wetterschutzeinrichtung komplett und ersatzlos entfalle.

Es handele sich hier um einen wichtigen Umsteigepunkt, so **Herr Lindgren**. Da könne man mit einem ersatzlosen Wegfall nicht einverstanden sein. Die WSW sei aufgerufen, eine geeignete Lösung zu finden. Notfalls – wie bereits an anderer Stelle – mit einem umgedrehten Häuschen am Fahrbahnrand.

Dem schließt sich die Bezirksvertretung ausdrücklich an.

4 Präsentation der Starkregengefahrenkarte - mdl. Bericht Berichterstattung Herr Gierse (R 106)

Herr Gierse stellt anhand einer Präsentation die Starkregengefahrenkarte vor und geht im Weiteren auf Fragen und Anregungen aus der Bezirksvertretung ein.

**5 GS Matthäusstraße - Sachstand - mdl. Bericht
Berichterstattung 206 / GMW**

Frau Fahrenkrog gibt den Sachstand wieder und geht dabei auch auf diverse Probleme ein, die aber sämtlich vor der Radioberichterstattung gelöst gewesen seien.

Herr Rücker bedauert, dass weder der Stadtbetrieb Schulen noch der kommissarische Schulleiter befragt worden seien. Das sei schlechte journalistische Arbeit. Er hoffe nur, der Bericht schade der Schule nicht.

**6 Eingeschränktes Halteverbot und Gehwegparken in der Marienburger Straße
Vorlage: VO/1158/19**

Herr Niebuhr nimmt sein Rederecht wahr und begründet – gestützt auf eine kleine Präsentation – seinen Antrag.

Herr Rücker sagt, er habe grundsätzlich nichts gegen den Bürgerantrag einzuwenden. Es sei ihm nur wichtig, den Belangen des Bezirks Rechnung zu tragen und das derzeit praktizierte Gehwegparken zu legalisieren. Wenn die Verwaltung eine andere Möglichkeit fände, sei ihm das Recht.

Frau Fingscheidt regt an den Zusatz „unter Beachtung der Vorschläge des Bürgerantrags“ in den Beschluss aufzunehmen

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Die Bezirksvertretung Oberbarmen bittet die Verwaltung unter Beachtung der Anregungen aus dem Bürgerantrag zu prüfen, ob

- das eingeschränkte Halteverbot westlich aufgehoben und
- das Gehwegparken östlich eingerichtet werden kann.

Einstimmigkeit

6.1 Antrag gemäß § 24 GO zu den TOP 6 und 7

**7 Markiertes Gehwegparken oberer Teil Hermannstraße einrichten
Vorlage: VO/1160/19**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Die Verwaltung wird gebeten, das Erforderliche für ein beidseitig markiertes Parken auf der Hermannstraße ab Kreuzstraße bis zur Hausnummer 39 zu veranlassen.

Die Anregungen aus dem Bürgerantrag sollen beachtet werden.

Einstimmigkeit

8 Verwendung der freien Mittel
Vorlage: VO/1167/19

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Die vom „Netzwerk für Integration und Zuwanderung“ nicht benötigten Mittel werden wie folgt verwendet:

SKF	Kaffeemaschine, Wassersprudler, Advent
450,--€	
Winzig Stiftung	Kultur am Vormittag
250,--€	

Einstimmigkeit

9 Mittel nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2019
Vorlage: VO/1171/19

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Mit Beschluss vom 18.06.2019 wurden Mittel für den Fußgängerüberweg Wichlinghauser Str. / Breslauer Str. sowie für einen befestigten Westausgang im Halstenbachpark zur Verfügung gestellt.

Sollten für diese Maßnahmen nicht sämtliche GFG-Mittel der Bezirksvertretung Oberbarmen verbraucht oder sogar eine der Maßnahmen nicht durchgeführt werden, beschließt die Bezirksvertretung, die Mittel für ein neues Spielgerät am KSP Stennert und für Baumplantagen im Bezirk zu verwenden.

Einstimmigkeit

10 Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen
Vorlage: VO/1092/19

Herr Lindgren sagt, der Hinweis die Gehwegerstellung Langobardenstraße sei neu, stimme nicht.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Fortschreibung des ISEK Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen zu und beauftragt die Verwaltung alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung zu unternehmen.

Einstimmigkeit

11 **Satzung für die Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen und Benennungen im Rahmen der Erinnerungskultur**
Vorlage: VO/0717/19/2-Neuf.

Herr Rücker findet die römischen Zahlen hier eher irritierend. Er bitte dies als redaktionellen Hinweis zu verstehen.
Der Begriff „neuerer Zeit“ sei sehr unbestimmt. Hier solle man konkreter sein.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt stimmt der Satzung für die Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen und Benennungen im Rahmen der Erinnerungskultur (Benennungssatzung) zu.

Einstimmigkeit

12 **Umsetzung von Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept - Radabstellanlagen an SPNV-Haltepunkten**
Vorlage: VO/0961/19

Herr Rücker bittet zu bedenken, dass bereits der Vorschlag der DTP an dieser und einer weiteren Stelle eine Radabstellanlage empfehle.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Aufstellung von insgesamt 58 Radboxen mit dem System „Dein Radschloss“ an den Bahnhöfen Vohwinkel, Oberbarmen, Barmen und Steinbeck und beauftragt die Verwaltung die dazu erforderlichen Schritte einzuleiten.

Einstimmigkeit

13 **Verwendung des Bürgerbudgets 2019**
Vorlage: VO/1066/19

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung der im Rahmen des Projektes „Bürgerbudget“ ausgewählten bürgerschaftlichen Gewinnerideen:

- | | | |
|----|---------------------------------------------------------------------------|---------|
| 1. | Klettergerüst für unsere 300 Schüler | 22.000€ |
| 2. | Wir retten Leben und stellen die Schwimmfähigkeit der Wuppertaler sicher! | 19.800€ |
| 3. | Unterbarmer Kinderteller Projekt soll Verein werden! | 45.000€ |
| 4. | Neugestaltung Spielplatz Wilhelmring / Neuenhaus | 50.000€ |
| 5. | Queeres Zentrum Wuppertal | 28.200€ |

Einstimmigkeit

14 Sanierung der Unterbauten des Bartholomäusviadukts
Vorlage: VO/1077/19

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Fortsetzung der Sanierung des Bartholomäusviadukts wird zu geschätzten Gesamtbaukosten in Höhe von **1.750.000 €** beschlossen.

Einstimmigkeit

15 Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2020
Vorlage: VO/1162/19

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2020 gemäß Vorlage zu.

Einstimmigkeit

16 EU-Umgebungslärmrichtlinie, Sachstand Bearbeitung des Lärmaktionsplans der Stufe 3
Vorlage: VO/0787/19

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Der vorliegende Bericht zum Stand der Bearbeitung des Lärmaktionsplans der Stufe 3 der Umgebungslärmrichtlinie wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**17 Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramms (1. Kapitel) 5. Bericht
Tiefbau
Vorlage: VO/1104/19**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Der 5. Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**18 Erarbeitungsverfahren der 1. Änderung des Regionalplans Düsseldorf
(RPD) - Siedlungsbereiche -
Vorlage: VO/1011/19**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**19 Ratsauftrag vom 25.02.2019 zur Bürgerbeteiligung am Haushalt 2020/21
(VO/0167/19/1-Neuf.)
Vorlage: VO/1073/19**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 26.11.2019:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

„Name“
Vorsitzende/r

Silvia Füsgen
Schriftführer/in